

Benutzerhandbuch zum Lizenzserver

Version 3.0

Version des Benutzerhandbuchs: 16. Juni 2026

Unter [dieser Verknüpfung](#) können Sie Informationen zu jeder Aktualisierung in einer neueren Version dieses Handbuchs prüfen.

Für Visual Components 5.X-Produkte

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Installations& -Einrichten	4
Anforderungen	4
Notizen zur Installation	5
Sicherheit	6
Portal-Konten	6
Installationsanleitung	6
Benutzeroberfläche	7
Produkt	8
Befehle	8
Spalten	9
Produkte	10
Befehle	10
Spalten	11
Kunden	12
Befehle	12
Spalten	13
Gruppen	14
Befehle	14
Spalten	15
Produkt	16
Freigabe	16
Ausleihen	17
Produkt hinzufügen	17
Produktschlüssel entfernen	18
Produktschaktivieren	19
Automatische Online-Aktivierung	19
Manuelle Offline-Aktivierung	19
Produktdeaktivieren	20
Automatische Online-Deaktivierung	20
Manuelle Offline-Deaktivierung	21
Produktschlüssel erneuern	22
Automatische Online-Erneuerung	22
Manuelle Offline-Verlängerung	23
Verlängerungszeitraum anpassen	23
Nutzung des Produktschlüssels überprüfen	24
Client-Computer hinzufügen	25
Client-Berechtigungen bearbeiten	26

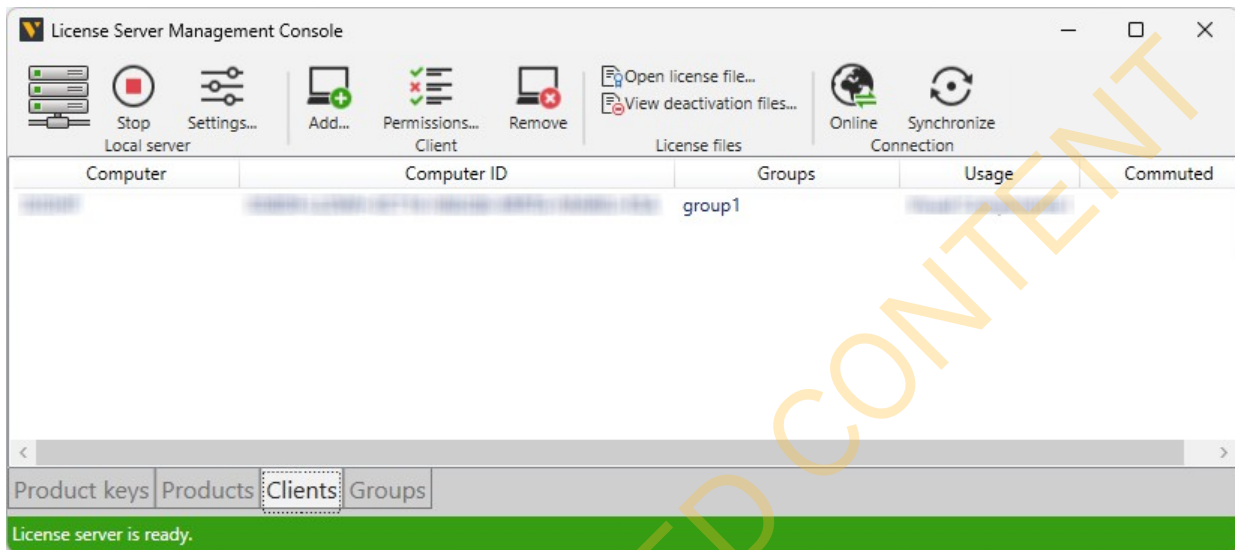
Client-Gruppen	27
Gruppenbasierte Zugriffskontrolle.....	27
Neue Gruppe hinzufügen	28
Eigenschaften des Dialogfelds „Gruppe hinzufügen“	29
Gruppe bearbeiten	29
Gruppe entfernen	29
Ausleihlimit bearbeiten	30
E-Mail-Benachrichtigungen erhalten	31
Fehlerbehebung.....	32
Nachverfolgung.....	32
Neu laden	32
Allgemeine Fälle	33

AI TRANSLATED CONTENT

Einleitung

WICHTIG! Der Lizenzserver Version 3.0 ist mit Visual Components 5.X-Produkten kompatibel. Für ältere Visual Components-Produkte lesen Sie bitte das Benutzerhandbuch zum Lizenzserver Version 2.1.2, das unter visualcomponents.com/downloads/ verfügbar ist.

Der Visual Components-Lizenzserver kann verwendet werden, um Lizenzen in einem Netzwerk für Benutzer aller Visual Components-Produkte und kompatibler OEM-Produkte zu verwalten.



Installation und Einrichten

Die Installation des Lizenzservers ist unkompliziert und führt gleichzeitig eine Aktualisierung einer bestehenden Installation durch.

Voraussetzungen

Bevor Sie den Lizenzserver installieren, stellen Sie sicher, dass Sie über lokale Administratorrechte verfügen, um den Lizenzserver auf einem Computer zu installieren. Auf Ihrem Computer muss eines der folgenden Betriebssysteme installiert sein:

- Windows 10
- Windows 11
- Windows Server 2016
- Windows Server 2019
- Windows Server 2022

Hinweise zur Installation

- Um den Lizenzserver auf Ihrem Computer auszuführen, werden während der Installation möglicherweise einige Abhängigkeitsdateien und Laufzeitbibliotheken installiert. Wenn Ihr Computer keine Internetverbindung hat, muss der im Anwendungs-Download-Paket enthaltene Ordner „Dependencies“ im selben Ordner wie das Installationsprogramm für den Lizenzserver abgelegt werden.
- Wenn auf Ihrem Computer eine ältere Version des Lizenzservers installiert ist, kann das Installationsprogramm diese Version deinstallieren und die zugehörigen Produktschlüssel auf den neuen Server übertragen.
- Bei der Installation einer Aktualisierung für eine Version des Lizenzservers deinstalliert das Installationsprogramm die vorherige Version und überträgt deren Produktschlüssel auf den neuen Server.
Hinweis: Eine Ausnahme bildet die Installation von 3.X, bei der eine 2.X-Installation nicht entfernt wird
Installation entfernt.
- Die Netzwerk-Lizenzserver-Versionen 3.X und 2.X können auf demselben Computer installiert werden, um die Verwendung von Visual Components 5.X- und 4.X-Produkten zu unterstützen.
- Wird ein aktivierter Produktschlüssel vom Lizenzserver v1 auf v2 übertragen, wird der Schlüssel zunächst deaktiviert und anschließend auf Ihrem Computer erneut aktiviert.
- Falls der Lizenzserver während der Installation nicht mit dem globalen Visual Components-Lizenzserver verbunden werden kann, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:
 1. Das Installationsprogramm fordert Sie auf, Produktschlüssel manuell zu aktualisieren, indem Sie eine Datei für die Aktualisierung generieren.
 2. Anschließend müssen Sie mit Ihrem Produktbenutzerkonto die Anforderungsdatei hochladen und manuell eine Lizenzdatei generieren. Weitere Informationen finden Sie im **Bereich „Manuelle Offline-Aktivierung“**.
 3. Nach Abschluss der Installation können Sie schließlich den Lizenzserver starten und dann mit dem **Befehl „Lizenzdatei öffnen“** die Lizenzdatei hochladen, um die übertragenen Produktschlüssel zu aktualisieren.

Sicherheit

Die Synchronisierung der Online-Aktivierung und -Deaktivierung von Produktschlüsseln erfolgt über eine HTTPS-verschlüsselte Verbindung zum globalen Visual Components-Lizenzserver.

Für Produktschlüssel von Visual Components 5.0 oder höher:

- <https://license.visualcomponents.net>

In einigen Fällen kommuniziert Ihr Lizenzserver möglicherweise direkt mit beiden globalen Servern, oder diese kommunizieren untereinander, um die Anfrage Ihres lokalen Servers zu bearbeiten.

WICHTIG! Wenn die Online-Funktionalität genutzt werden soll, dürfen Unternehmens-Firewalls und Web-Proxys die Verbindung Ihres Lizenzservers zu den globalen Visual Components-Lizenzservern weder blockieren noch verhindern.

Portal-Konten

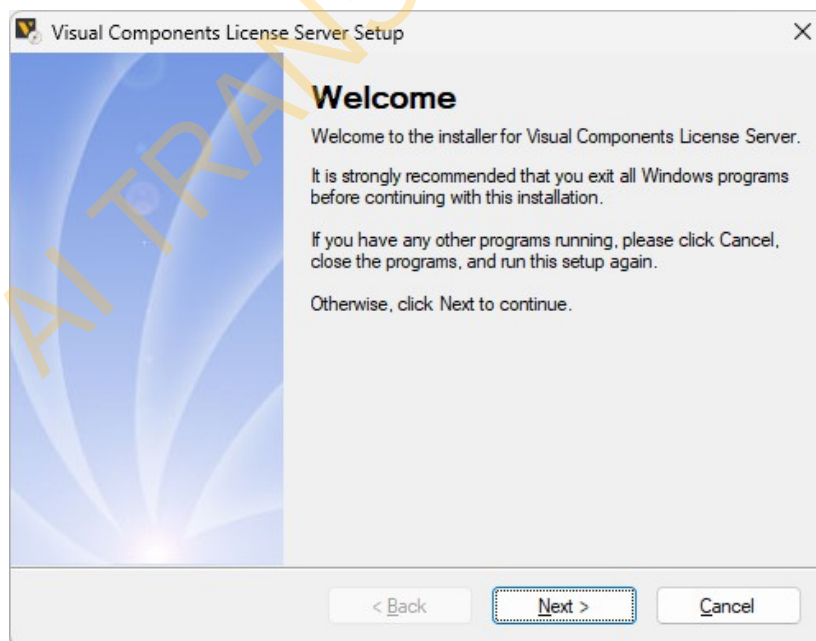
In einigen Fällen müssen Sie sich möglicherweise bei Ihrem Portal-Konto anmelden, um Lizenzprobleme zu beheben. Beispielsweise müssen Sie möglicherweise Produktschlüssel manuell deaktivieren oder aktivieren und Lizenzen aktualisieren, damit sie auf einem neuen Lizenzserver funktionieren.

Für Visual Components 5.0 oder höhere Produktversionen gehen Sie zu:

- <https://license.visualcomponents.net>

Installationsanleitung

1. Herunterladen Sie das Installationsprogramm für den Lizenzserver von visualcomponents.com/downloads/ herunter.



2. Führen Sie das Installationsprogramm aus und befolgen Sie anschließend die Schritte des Assistenten, um die Installation zu komplettieren.
3. Starten Sie nach Abschluss der Installation den Visual Components License Server Manager zum Verwalten der Lizenzen.

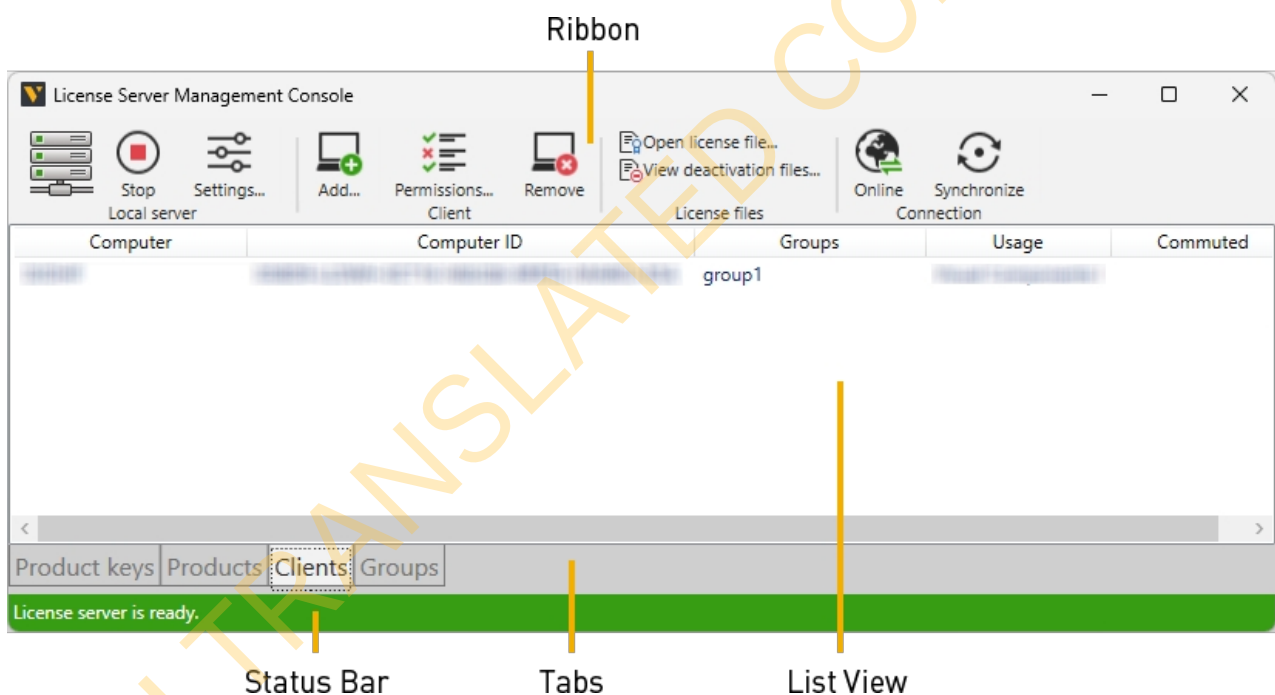
Benutzeroberfläche

Der Arbeitsbereich des Lizenzservers enthält verschiedene Ansichten zum Verwalten von Lizenzen.

Menüband: Allgemein verwendete Befehle.

Statusleiste: Zeigt den Status eines Lizenzservers an.

Registerkarten. Verschiedene Kontexte und Ansichten eines Lizenzservers. **Listenansicht.** Ansicht einer Lizenzserver-Datenbank.

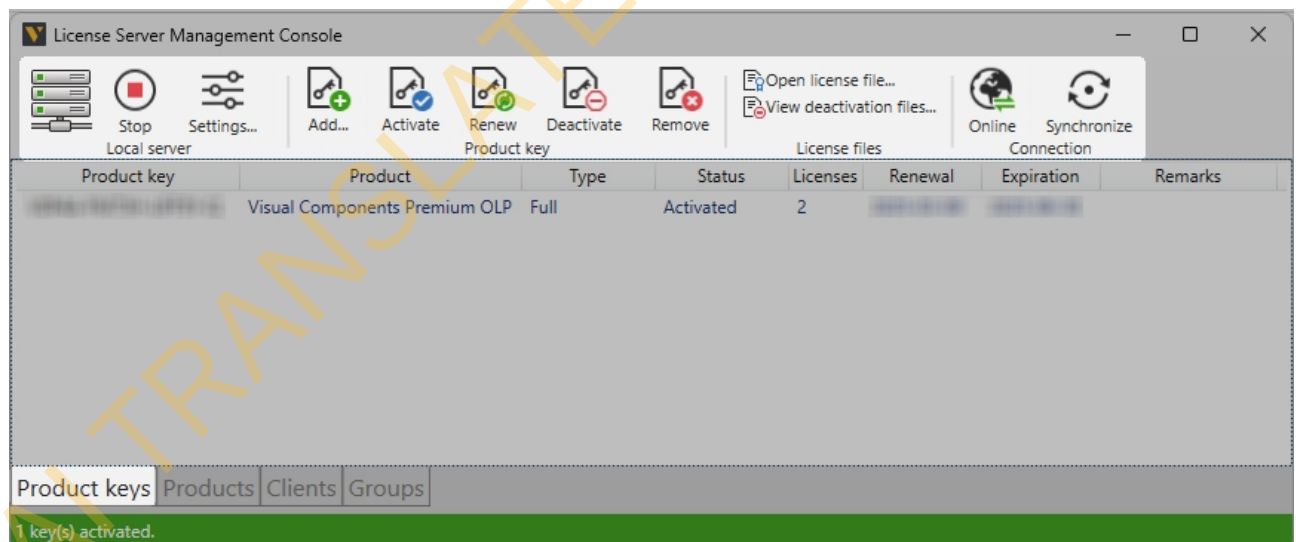


Produktschlüssel

Auf der Registerkarte „Produktschlüssel“ wird eine Ansicht zur Verwaltung von Schlüsseln angezeigt.

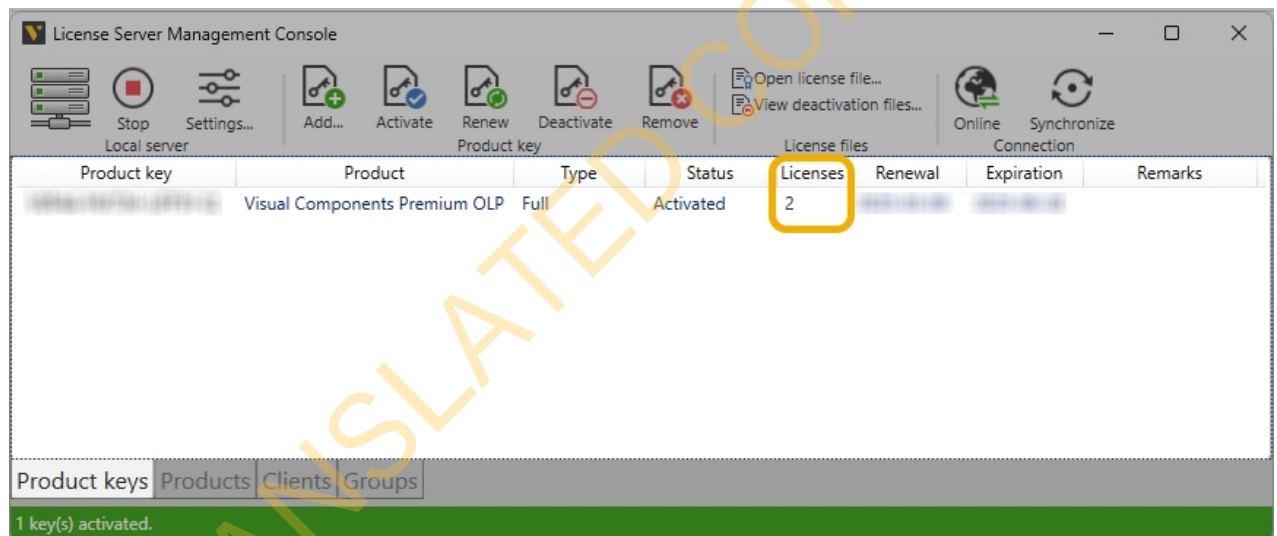
Befehle

- **Lokaler Server starten/stoppen** Schaltet den Lizenzserver ein bzw. aus.
- **Einstellungen** Zeigt die Einstellungen des Lizenzservers an.
- **Hinzufügen** Ermöglicht es Ihnen, einen Produktschlüssel zum Server hinzuzufügen.
- **Aktivieren:** Aktiviert einen ausgewählten Schlüssel.
- **Deaktivieren** Deaktiviert einen ausgewählten Schlüssel.
- **Entfernen:** Entfernt einen ausgewählten Schlüssel vom Server. Sie sollten keinen Schlüssel entfernen, dessen Status „Aktiviert“ lautet. Deaktivieren Sie den Schlüssel zunächst und entfernen Sie ihn anschließend.
- **Lizenzdatei öffnen:** Ermöglicht das Öffnen einer .dat-Datei, die Lizenzinformationen enthält.
- **Deaktivierungsdateien anzeigen** Zeigt den Ordner „Deactivations“ im Datei-Explorer an.
- **Online/Offline** Zeigt an, ob der Lizenzserver mit dem globalen Visual Components-Lizenzserver verbunden ist.
- **Synchronisieren:** Synchronisiert den Lizenzserver mit dem globalen Visual Components-Lizenzserver und aktualisiert dessen Datenbank.



Spalten

- **Produktschlüssel** Der Produktschlüssel.
- **Produkt** Der Name des Produkts, das mit einem Schlüssel verwendet werden kann.
- **Art** Der Art des Schlüssels. „Vollständige Lizenz“ ist eine vollständige Lizenz. „Testlizenz“ ist eine Testlizenz.
- **Status** Der Status eines Schlüssels. „Nicht aktiviert“ und „Aktivierung abgelaufen“ können vom Client nicht verwendet werden. „Aktiv“ kann vom Client verwendet werden.
- **Lizenzen** Die Anzahl der mit einem Schlüssel verknüpften Lizenzen (Plätze).
Hinweis: Der Begriff „Lizenzen“ und „Plätze“ bezieht sich hier auf die Anzahl der zulässigen gleichzeitigen Nutzer des Produkts.
- **Erneuerung:** Das Datum der nächsten Aktivierungserneuerung eines Schlüssels.
- **Ablauf** Das Ablaufdatum eines Schlüssels.
- **Anmerkungen** Informationen zum Status eines Schlüssels.

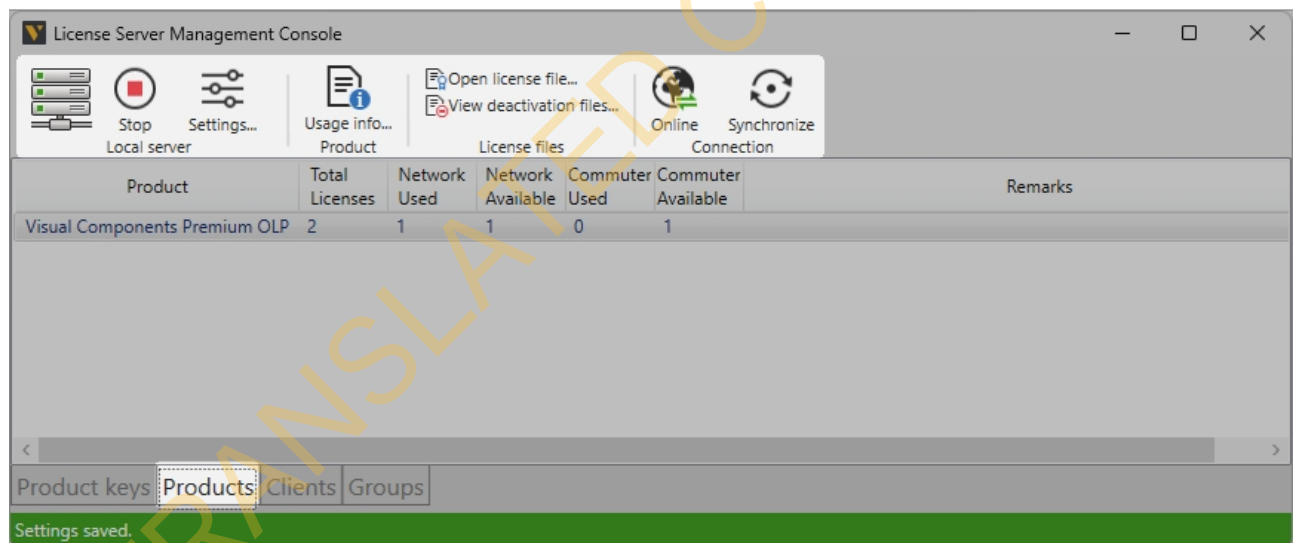


Produkte

Die Registerkarte „Produkte“ zeigt eine Ansicht der Produktinformationen an, einschließlich der Anzahl der verfügbaren Lizenzen und der Nutzung durch die Clients.

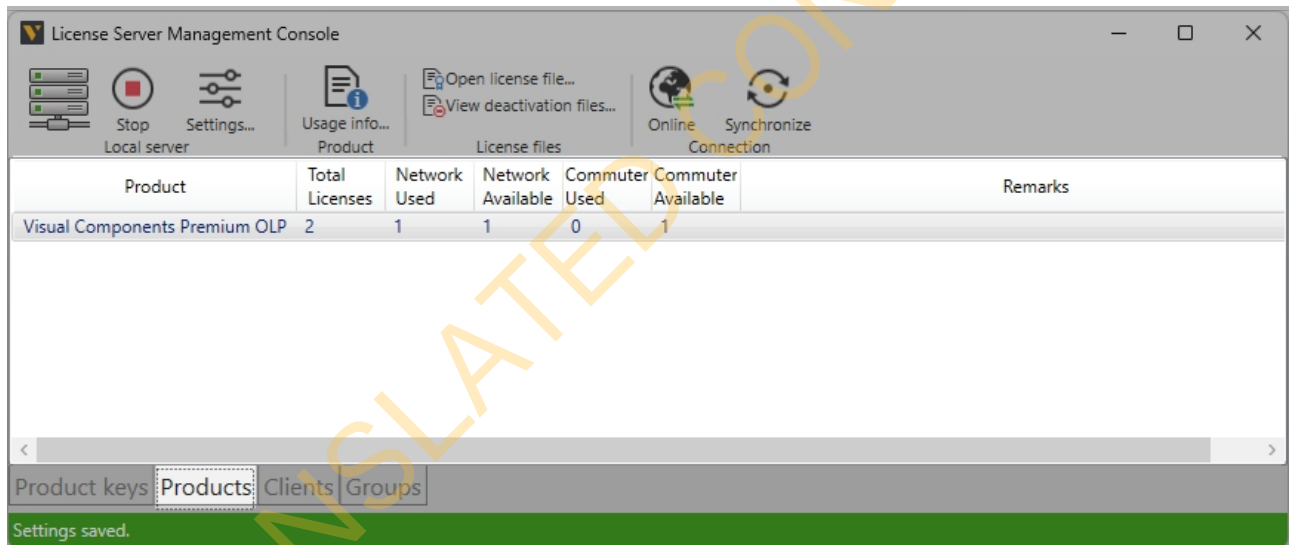
Befehle

- **Lokaler Server starten/stoppen** Schaltet den Lizenzserver ein bzw. aus.
- **Einstellungen** Zeigt die Einstellungen des Lizenzservers an.
- **Nutzungsinformationen** Zeigt die Nutzung eines ausgewählten Produkts durch Clients an, einschließlich ausgeliehener Lizenzen und deren Rückgabedaten.
- **Lizenzdatei öffnen:** Ermöglicht das Öffnen einer .dat-Datei, die Lizenzinformationen enthält.
- **Deaktivierungsdateien anzeigen** Zeigt den Ordner „Deactivations“ im Datei-Explorer an.
- **Online/Offline** Zeigt an, ob ein Lizenzserver mit dem globalen Visual Components-Lizenzserver verbunden ist.
- **Synchronisieren:** Synchronisiert den Lizenzserver mit dem globalen Visual Components-Lizenzserver und aktualisiert dessen Datenbank.



Spalten

- **Produkt:** Der Name eines Produkts, für das auf dem Server ein oder mehrere Schlüssel vorhanden sind.
- Insgesamt die Anzahl der Lizenzen für ein Produkt auf dem Server.
- **Im Netzwerk verwendet:** Die Anzahl der Lizenzen für ein Produkt, die derzeit von Clients verwendet werden.
- **Im Netzwerk verfügbar:** Die Anzahl der Lizenzen für ein Produkt, die von Clients verwendet werden können.
- **Pendler-Lizenzen verwendet:** Die Anzahl der Lizenzen für ein Produkt, die von Clients ausgeliehen wurden.
- **Verfügbare Pendlerlizenzen:** Die Anzahl der Lizenzen für ein Produkt, die von Clients ausgeliehen werden können.
- **Anmerkungen** Informationen zum Status eines Produkts und dessen Nutzung.



The screenshot shows the 'License Server Management Console' window. It features a toolbar with icons for 'Stop Local server', 'Settings...', 'Usage info... Product', 'Open license file...', 'View deactivation files...', 'Online Connection', and 'Synchronize'. Below the toolbar is a table with the following columns: Product, Total Licenses, Network Used, Network Available, Commuter Used, Commuter Available, and Remarks. The table contains one entry: 'Visual Components Premium OLP' with 2 total licenses, 1 network used, 1 network available, 0 commuter used, and 1 commuter available. At the bottom, there are tabs for 'Product keys', 'Products', 'Clients', and 'Groups', with 'Products' currently selected. A green status bar at the bottom indicates 'Settings saved.'

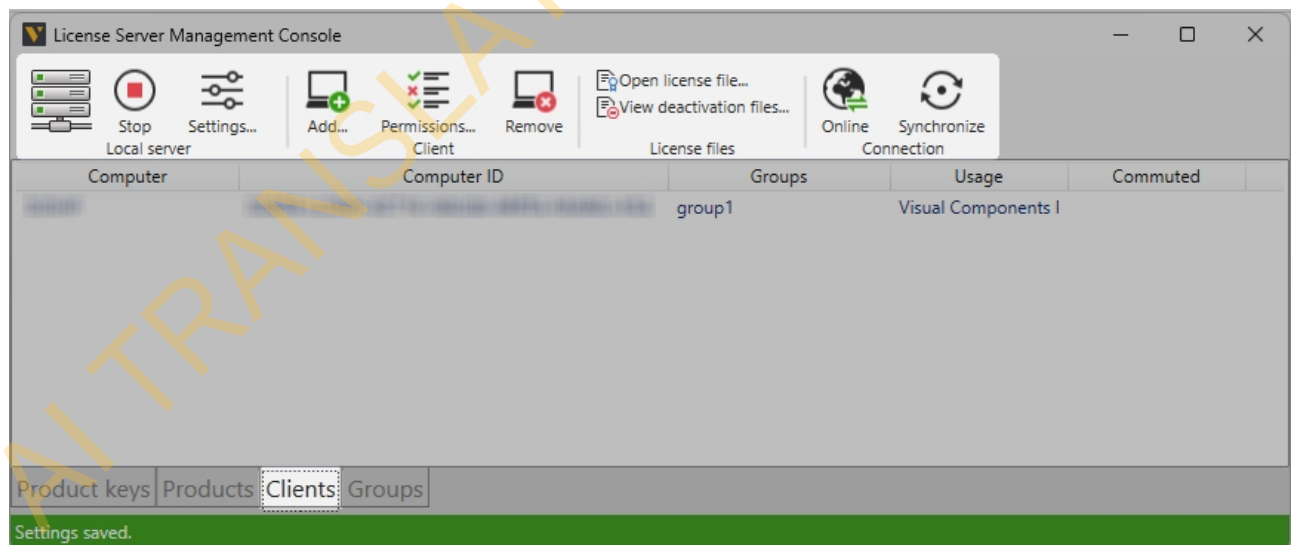
Product	Total Licenses	Network Used	Network Available	Commuter Used	Commuter Available	Remarks
Visual Components Premium OLP	2	1	1	0	1	

Clients

Die Registerkarte „Clients“ zeigt eine Ansicht über die Client-Computer des Lizenzservers an.

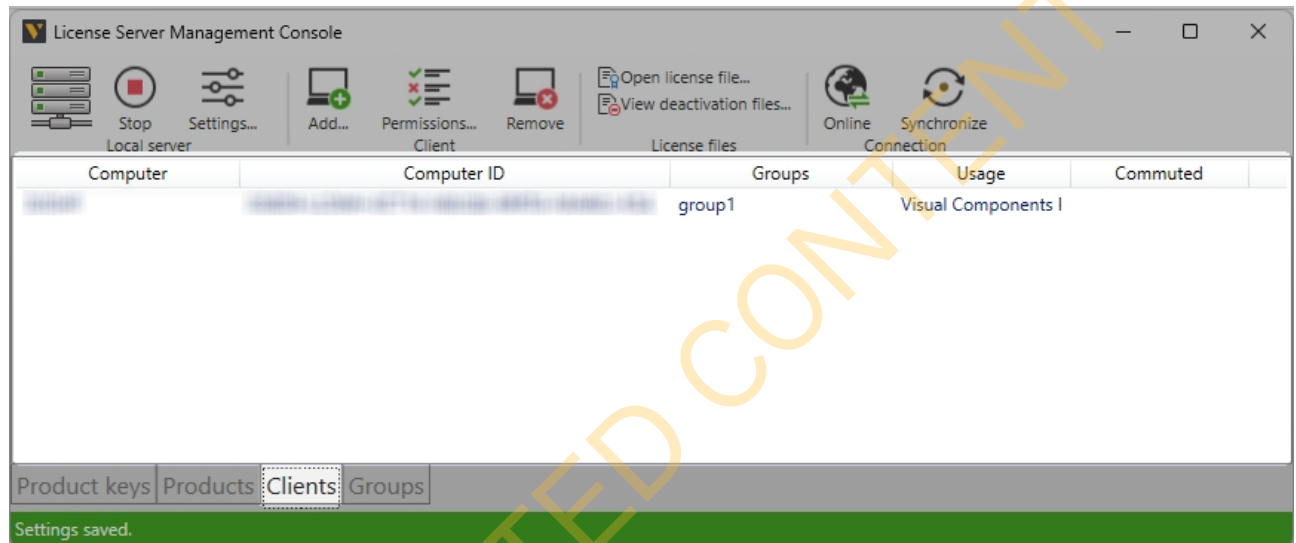
Befehle

- **Lokaler Server starten/stoppen** Schaltet den Lizenzserver ein bzw. aus.
- **Einstellungen** Zeigt die Einstellungen des Lizenzservers an.
- **Hinzufügen** Ermöglicht es Ihnen, einen neuen Client-Computer zu einem Server hinzuzufügen. Allgemein erfolgt dies, bevor ein Client zum ersten Mal eine Verbindung zum Server herstellt.
- **Berechtigungen:** Hier können Sie die Rechte eines ausgewählten Clients zur Verwendung von Lizenzen für vom Server unterstützte Produkte festlegen.
- **Entfernen:** Entfernt einen ausgewählten Client vom Server. Sie können keinen Client entfernen, der eine Lizenz verwendet, und sollten auch keinen Client entfernen, der eine Lizenz ausgeliehen hat.
- **Lizenzdatei öffnen:** Hiermit können Sie eine .dat-Datei öffnen, die Informationen zur Lizenz enthält.
- **Deaktivierungsdateien anzeigen** Zeigt den Ordner „Deactivations“ im Datei-Explorer an.
- **Online/Offline** Zeigt an, ob ein Lizenzserver mit dem globalen Visual Components-Lizenzserver verbunden ist.
- **Synchronisieren:** Synchronisiert den Lizenzserver mit dem globalen Visual Components-Lizenzserver und aktualisiert dessen Datenbank.



Spalten

- **Computer** Der Name eines Client-Computers.
- **Computer-ID:** Die ID eines Client-Computers.
- **Gruppen** Die Gruppen, zu denen der Client gehört.
- **Nutzung:** Wenn der Client eine Lizenz verwendet, wird das Produkt dieser Lizenz angezeigt.
- **Ausgeliehen:** Wenn ein Client eine Lizenz ausgeliehen hat, wird das Produkt dieser Lizenz angezeigt.

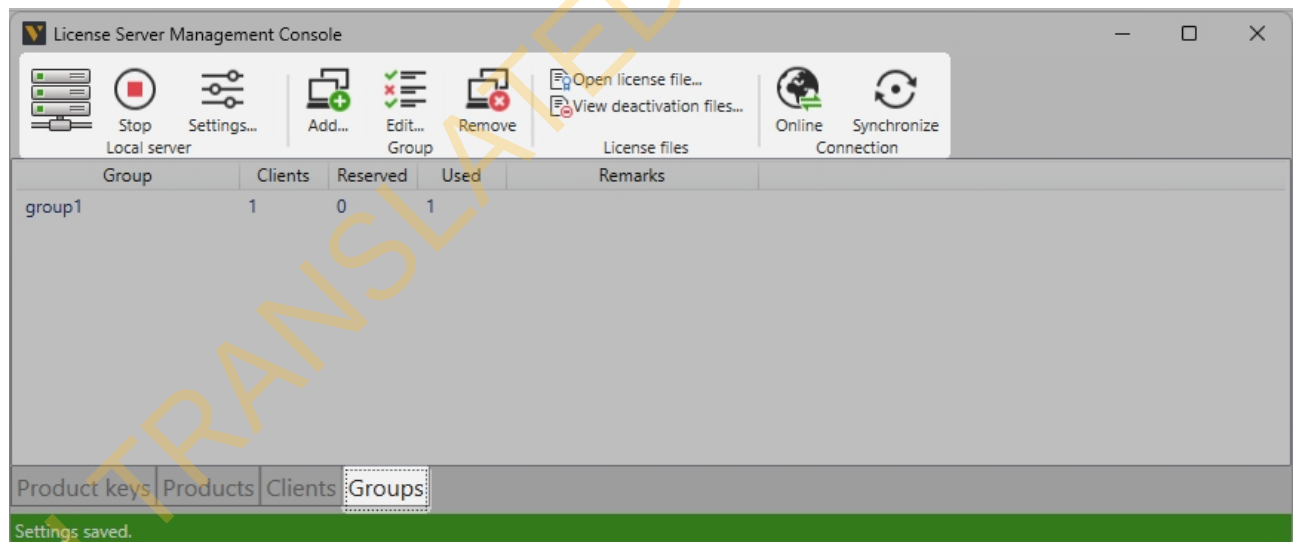


Gruppen

Die Registerkarte „Gruppen“ zeigt eine Ansicht über die Client-Gruppen des Lizenzservers an.

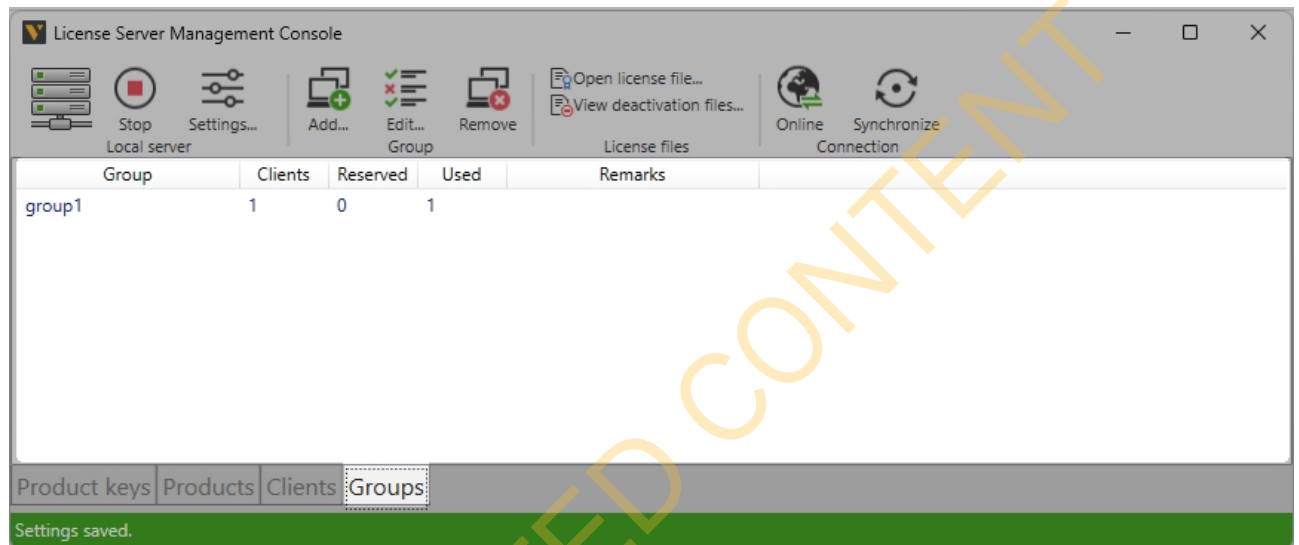
Befehle

- **Lokaler Server starten/stoppen** Schaltet den Lizenzserver ein bzw. aus.
- **Einstellungen** Zeigt die Einstellungen des Lizenzservers an.
- **Hinzufügen** Ermöglicht es Ihnen, dem Server eine neue Clientgruppe hinzuzufügen, die Clients dieser Gruppe zuzuordnen und die Produkte festzulegen, auf die die Clients dieser Gruppe zugreifen dürfen.
- **Bearbeiten:** Ermöglicht es Ihnen, die ausgewählte Clientgruppe zu bearbeiten.
- **Entfernen** Entfernt eine ausgewählte Clientgruppe vom Server.
- **Lizenzdatei öffnen:** Ermöglicht das Öffnen einer .dat-Datei, die Lizenzinformationen enthält.
- **Deaktivierungsdateien anzeigen** Zeigt den Ordner „Deactivations“ im Datei-Explorer an.
- **Online/Offline** Zeigt an, ob ein Lizenzserver mit dem globalen Visual Components-Lizenzserver verbunden ist.
- **Synchronisieren:** Synchronisiert den Lizenzserver mit dem globalen Visual Components-Lizenzserver und aktualisiert dessen Datenbank.



Spalten

- **Gruppe** Der Name einer Clientgruppe.
- **Clients:** Die Anzahl der Clients in der Gruppe.
- **Reserviert:** Die Anzahl der für die Clients in der Gruppe reservierten Plätze (Lizenzen).
- **Verwendet:** Die Anzahl der von Clients belegten Plätze (Lizenzen).
- **Anmerkungen** Informationen zum Status einer Clientgruppe.



Produktschlüssel

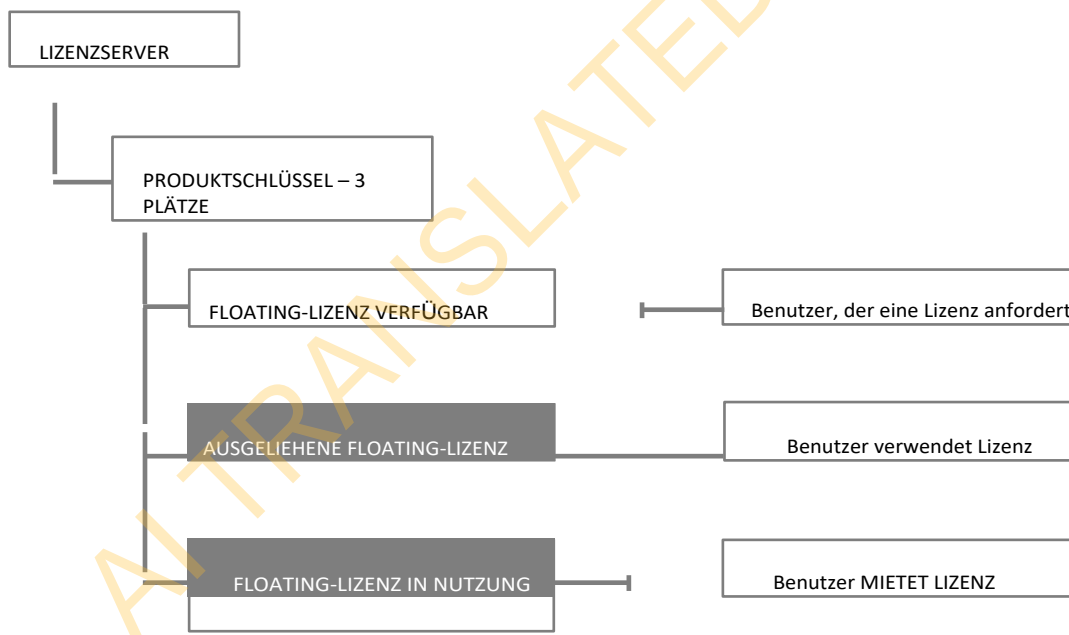
Der Lizenzserver unterstützt sowohl Produktschlüssel als auch Add-On-Schlüssel.

- Mit einem Produktschlüssel können Sie ein Visual Components-Produkt verwenden.
- Ein Add-on-Schlüssel ermöglicht Ihnen die Verwendung eines Plugins oder zusätzlicher Dienste in einem Visual Components-Produkt.

In einigen Fällen kann Visual Components oder ein OEM ein Add-on lizenzieren. In anderen Fällen wird das Konzept der Add-on-Lizenzierung durch ein Upgrade eines Produktschlüssels gelöst, wodurch die Notwendigkeit eines Add-on-Schlüssels entfällt. In allen Fällen hängt es davon ab, welche Produktschlüssel von Ihrem Server verwaltet werden und welche Produkte von dessen Clients genutzt werden.

Ein Produktschlüssel enthält eine oder mehrere Floating-Lizenzen, die online gemeinsam genutzt oder von Benutzern für die Offline-Nutzung ausgeliehen werden können. Eine Floating-Lizenz wird als „Seat“ bezeichnet; ein Produktschlüssel mit 10 Seats bedeutet also, dass bis zu 10 Benutzer diesen Produktschlüssel gleichzeitig nutzen können.

Hinweis: Die Gesamtzahl der Lizenzen (Seats) wird im Rahmen des Lizenzkaufprozesses festgelegt.



Freigabe

Eine Lizenz wird gemeinsam genutzt, wenn ein Benutzer mit einem Lizenzserver verbunden ist und anschließend eine verfügbare Lizenz mit einem Visual Components-Produkt nutzt. Sobald ein Benutzer die Nutzung eines Visual Components-Produkts beendet, wird die Lizenz freigegeben und steht anderen Benutzern zur Verfügung, die mit demselben Lizenzserver verbunden sind.

Ausleihen

Das Ausleihen einer Lizenz (eines Arbeitsplatzes) erfolgt, wenn ein Benutzer mit dem Lizenzserver verbunden ist, eine verfügbare Lizenz für eine bestimmte Anzahl von Tagen vom Server auscheckt, um sie offline mit einem Visual Components-Produkt zu nutzen, und anschließend die Verbindung zum Server trennt. Die ausgeliehene Lizenz bleibt auf dem Server so lange nicht verfügbar, bis der Benutzer die Verbindung zum Server wiederherstellt und die Lizenz zurückgibt bzw. eincheckt. Das Ausleihen einer Lizenz wird auch als „Commuting“ bezeichnet. Wenn ein Kunde wissen möchte, wie er eine Lizenz vom Server leihen kann, lesen Sie bitte

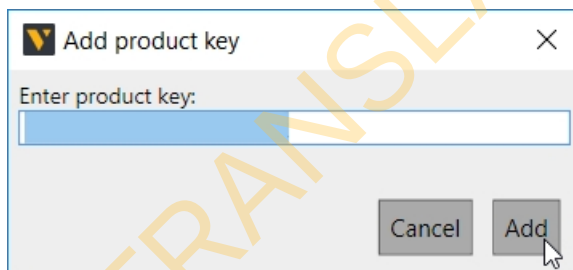
den Bereich „Netzwerklicenzen“ im [Visual Components-Benutzerhandbuch](#).

Hinweis: Ein Produktschlüssel für eine Netzwerklicenz kann mehrere Lizenzen (Plätze) umfassen, und beim Ausleihen wird nur eine dieser Lizenzen verwendet.

Produktschlüssel hinzufügen

Der Lizenzserver ermöglicht es Ihnen, Produktschlüssel hinzuzufügen, die Floating-Lizenzen enthalten. Die Anzahl der Lizenzen (Plätze) in einem Produktschlüssel bestimmt, wie viele Clients den Produktschlüssel zu einem bestimmten Zeitpunkt nutzen können.

1. Klicken Sie auf der Registerkarte „**Produktschlüssel**“ auf „Hinzufügen“.
2. Geben Sie im Dialogfeld „**Produktschlüssel hinzufügen**“ im Feld „**Produktschlüssel eingeben**“ den 16-stelligen Produktschlüssel ein oder fügen Sie ihn ein, den Sie dem Server hinzufügen möchten, und klicken Sie anschließend auf „**Hinzufügen**“.

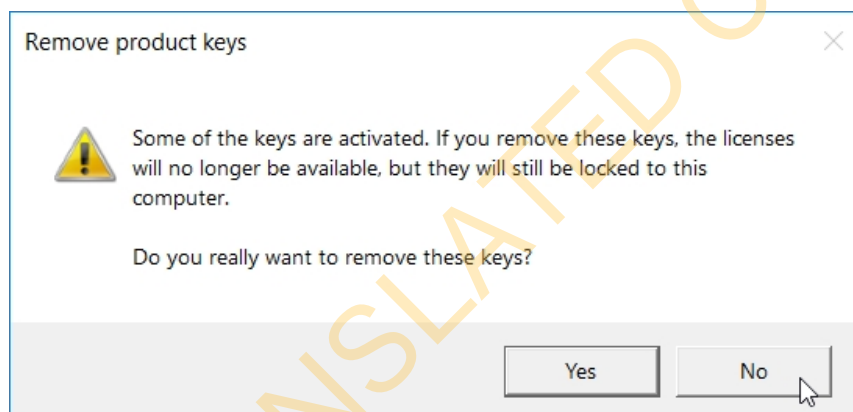


3. Überprüfen Sie, ob der von Ihnen hinzugefügte Produktschlüssel im Lizenzserver aufgeführt ist.

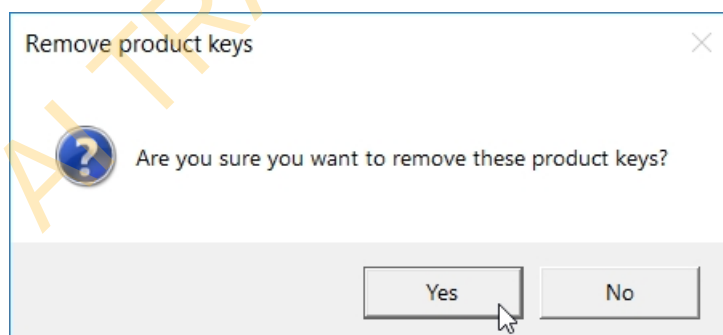
Produktschlüssel entfernen

Über den Lizenzserver können Sie jeden hinzugefügten Produktschlüssel entfernen. In den meisten Fällen empfehlen wir, einen Produktschlüssel zu deaktivieren, bevor Sie ihn vom Lizenzserver entfernen. Dadurch kann der Schlüssel einem Lizenzserver auf einem anderen Computer hinzugefügt und dort verwendet werden.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte „**Produktschlüssel**“ den Produktschlüssel aus, den Sie vom Server entfernen möchten, und klicken Sie auf „**Entfernen**“.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „**Produktschlüssel**“ in der Gruppe „**Produktschlüssel**“ auf „**Entfernen**“.
3. Wenn Sie aufgefordert werden, eine ausgewählte Lizenz zu deaktivieren, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Um die Lizenz zu entfernen, ohne sie zu deaktivieren, klicken Sie auf „**Ja**“.
 - Um die Lizenz vor dem Entfernen zu deaktivieren, klicken Sie auf „**Nein**“ und deaktivieren Sie anschließend den Produktschlüssel, bevor Sie Schritt 1 dieses Arbeitsablaufs wiederholen.



4. Klicken Sie im Dialogfeld „Produktschlüssel entfernen“ auf „**Ja**“.



5. Stellen Sie sicher, dass der Produktschlüssel nicht auf dem Lizenzserver aufgeführt ist.

Produktschlüssel aktivieren

Über den Lizenzserver können Sie einen hinzugefügten Produktschlüssel aktivieren.

Automatische Online-Aktivierung

Für die automatische Aktivierung eines Produktschlüssels muss der Lizenzserver mit dem/den globalen Visual Components-Lizenzserver(n) verbunden sein.

1. Klicken Sie auf die Registerkarte „**Produktschlüssel**“ und wählen Sie den aufgeführten Produktschlüssel aus, den Sie auf dem Server aktivieren möchten.
2. Überprüfen Sie in der Gruppe „**Verbindung**“, ob der Lizenzserver online ist, und klicken Sie auf „**Aktivieren**“.

Hinweis: Wenn ein ausgewählter Produktschlüssel nicht aktiviert wird, stellen Sie sicher, dass der Produktschlüssel nicht abgelaufen ist und die Website für Ihr Portal-Konto nicht ausgefallen ist oder gerade gewartet wird.

Manuelle Offline-Aktivierung

Für die manuelle Aktivierung des Produktschlüssels müssen Sie eine Lizenzaktivierungsanforderung auf einem Lizenzserver generieren und diese Datei anschließend über die Portal-Website hochladen und aktivieren.

1. Klicken Sie in der Lizenzserver-Anwendung auf die Registerkarte „**Produktschlüssel**“ und wählen Sie dann den aufgeführten Produktschlüssel aus, den Sie auf dem Server aktivieren möchten.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „**Produktschlüssel**“ auf „**Aktivieren**“ und speichern Sie anschließend die Aktivierungsanforderungsdatei, benennen Sie sie jedoch NICHT um.
3. Öffnen Sie anschließend einen Webbrowser und gehen Sie zu der Webseite, die Ihrem Produktschlüssel und Ihrem Portal-Konto zugeordnet ist. Die entsprechenden Verknüpfungen finden Sie im Bereich „**Portal-Konten**“.
4. Melden Sie sich bei Ihrem Portal-Konto an und klicken Sie auf der Willkommenseite oder in der Multifunktionsleiste der Webseite auf „**Manuelle Lizenzierung**“.
5. Laden Sie auf der Seite „**Manuelle Lizenzierung**“ die Datei mit der Lizenzaktivierungsanforderung hoch.
6. Klicken Sie auf „**Bestätigen**“, um eine aktivierte Lizenzdatei zu generieren.
7. Klicken Sie auf „**Datei herunterladen**“, um die Lizenzdatei zu speichern.
8. Klicken Sie anschließend auf Ihrem Lizenzserver auf der Registerkarte „**Produktschlüssel**“ auf „**Lizenzdatei öffnen**“ und öffnen Sie die heruntergeladene Lizenzdatei für Ihren Produktschlüssel.

Produktschlüssel deaktivieren

Über den Lizenzserver können Sie einen hinzugefügten Produktschlüssel deaktivieren. Bevor Sie einen Produktschlüssel deaktivieren, stellen Sie sicher, dass keine Floating- (Netzwerk-) oder ausgeliehenen (Pender-)Lizenzen für diesen Produktschlüssel von Clients des Servers verwendet werden.

Automatische Online-Deaktivierung

Für die automatische Deaktivierung von Produktschlüsseln muss ein Lizenzserver mit dem/den globalen Visual Components-Lizenzserver(n) verbunden sein.

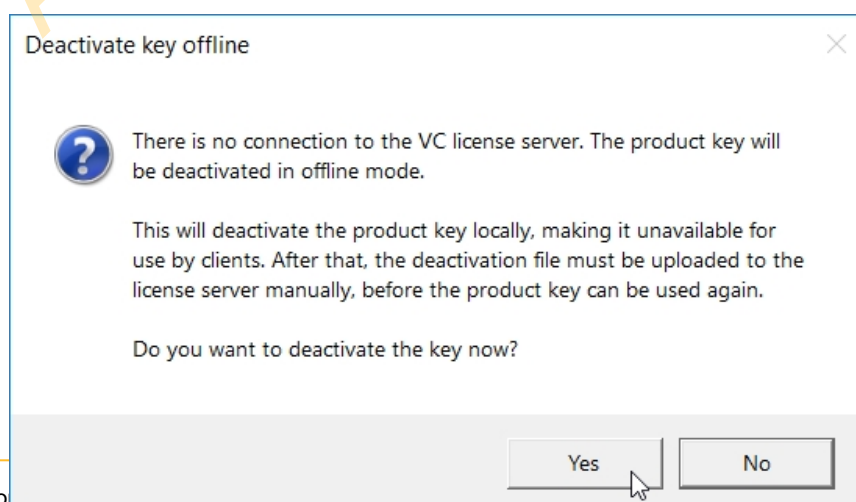
1. Wählen Sie auf der Registerkarte „**Produktschlüssel**“ den aufgeführten Produktschlüssel aus, den Sie auf dem Server deaktivieren möchten.
2. Vergewissern Sie sich auf der Registerkarte „Produktschlüssel“ in der Gruppe „Verbindung“, dass der Lizenzserver online ist, und klicken Sie auf „**Deaktivieren**“.

Hinweis: Wenn ein ausgewählter Produktschlüssel nicht deaktiviert wird, stellen Sie sicher, dass der Produktschlüssel nicht abgelaufen ist und die Webseite für Ihr Portal-Konto derzeit nicht ausgefallen ist oder Wartungsarbeiten durchführt.

Manuelle Offline-Deaktivierung

Für die manuelle Deaktivierung eines Produktschlüssels müssen Sie eine Deaktivierungsanforderungsdatei auf einem Lizenzserver generieren und diese Datei anschließend über die Portal-Website hochladen.

1. Klicken Sie in der Lizenzserver-Anwendung auf die Registerkarte „**Produktschlüssel**“ und wählen Sie dann den aufgeführten Produktschlüssel aus, den Sie auf dem Server deaktivieren möchten.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „**Produktschlüssel**“ in der Gruppe „**Produktschlüssel**“ auf „**Deaktivieren**“ und speichern Sie anschließend die Deaktivierungsanforderungsdatei, ohne sie jedoch umzubenennen.
3. Öffnen Sie anschließend einen Webbrowser und gehen Sie zu der Webseite, die Ihrem Produktschlüssel und Ihrem Portal-Konto zugeordnet ist. Der entsprechende Bereich befindet sich im Abschnitt „**Portal-Konten**“.
Verknüpfungen.
4. Melden Sie sich bei Ihrem Portal-Konto an, und klicken Sie dann auf der Willkommensseite oder in der Multifunktionsleiste der Webseite auf „**Manuelle Lizenzierung**“.
5. Laden Sie auf der Seite „**Manuelle Lizenzierung**“ die Deaktivierungsanforderungsdatei hoch.
6. Klicken Sie auf „**Bestätigen**“, um eine Deaktivierungsberechtigungsdatei zu generieren.
7. Klicken Sie auf „**Datei herunterladen**“, um die Berechtigungsdatei zu speichern.
8. Klicken Sie anschließend auf Ihrem Lizenzserver auf die Registerkarte „**Produktschlüssel**“, klicken Sie dann in der Gruppe „**Lizenzdateien**“ auf „**Lizenzdatei öffnen**“ und öffnen Sie die heruntergeladene Deaktivierungsberechtigungsdatei für Ihren Produktschlüssel.
9. Klicken Sie auf der Registerkarte „**Produktschlüssel**“ in der Gruppe „**Produktschlüssel**“ auf „**Deaktivieren**“ und anschließend auf „**Ja**“, um den Produktschlüssel lokal zu deaktivieren, eine deaktivierte Lizenzdatei zu generieren und die Datei anschließend zu speichern.



- 10.** Öffnen Sie anschließend einen Webbrowser und gehen Sie zu der Webseite, die Ihrem Produktschlüssel und Ihrem Portal-Konto zugeordnet ist. Die entsprechenden Verknüpfungen finden Sie im Abschnitt „**Portal-Konten**“.
- 11.** Melden Sie sich bei Ihrem Portal-Konto an, und klicken Sie dann auf der Willkommensseite oder in der Multifunktionsleiste der Webseite auf „**Manuelle Lizenzierung**“.
- 12.** Laden Sie auf der Seite „**Manuelle Lizenzierung**“ die deaktivierte Lizenzdatei hoch.
- 13.** Klicken Sie anschließend auf „**Bestätigen**“, um die Lizenz auf dem Computer freizugeben, auf dem der lokale Lizenzserver gehostet wird.

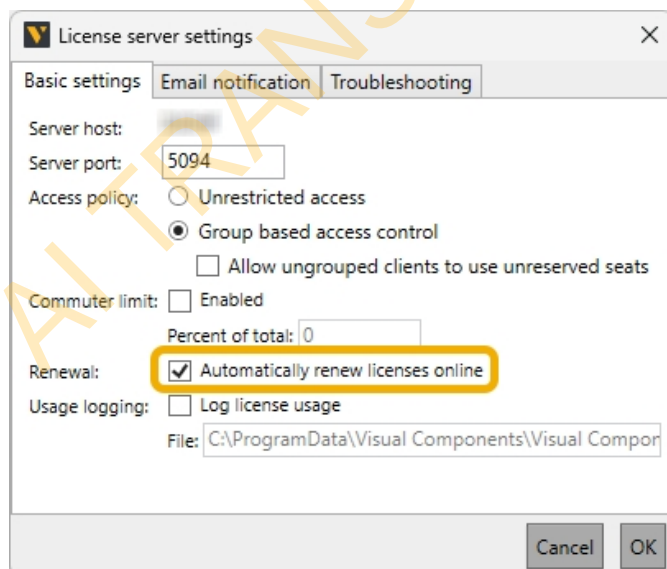
Produktschlüssel erneuern

Über den Lizenzserver können Sie hinzugefügte Produktschlüssel mindestens 14 Tage vor dem Ende der Aktivierung verlängern. Prüfen Sie das Datum in der Spalte „**Verlängerung**“.

Automatische Online-Erneuerung

Der Lizenzserver kann versuchen, einen Produktschlüssel automatisch zu erneuern, wenn das Verlängerungsdatum des Schlüssels innerhalb des Verlängerungszeitraums Ihres Servers abläuft.

- 1.** Klicken Sie in der **Multifunktionsleiste** auf „**Einstellungen**“.
- 2.** Wählen Sie im Dialogfeld „Lizenzserver-Einstellungen“ auf der Registerkarte „Grundeinstellungen“ im Feld „Verlängerung“ das Kontrollkästchen „Lizenzen automatisch online erneuern“ aus und klicken Sie anschließend auf „OK“.



Manuelle Offline-Verlängerung

Der Lizenzserver kann versuchen, einen Produktschlüssel automatisch zu erneuern, wenn das Ablaufdatum des Schlüssels innerhalb des Verlängerungszeitraums Ihres Servers liegt.

1. Wählen Sie in der Lizenzserver-Anwendung den Produktschlüssel aus, den Sie erneuern möchten.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „**Produktschlüssel**“ auf „**Erneuern**“ und speichern Sie anschließend die Datei, ohne sie jedoch umzubenennen.
3. Öffnen Sie anschließend einen Webbrowser und gehen Sie zu der Webseite, die Ihrem Produktschlüssel und Ihrem Portal-Konto zugeordnet ist. Die entsprechenden Verknüpfungen finden Sie im Bereich „**Portal-Konten**“.
4. Melden Sie sich bei Ihrem Portal-Konto an und klicken Sie dann auf der Willkommenseite oder in der Multifunktionsleiste der Webseite auf „**Manuelle Lizenzierung**“.
5. Laden Sie auf der Seite „**Manuelle Lizenzierung**“ die vom lokalen Lizenzserver generierte Datei hoch.
6. Klicken Sie auf „**Bestätigen**“, um eine neue Lizenzdatei von dem Portal-Konto zu generieren.
7. Klicken Sie auf „**Datei herunterladen**“, um die Lizenzdatei zu speichern.
8. Klicken Sie auf Ihrem Lizenzserver auf die Registerkarte „**Produktschlüssel**“, klicken Sie auf „**Lizenzdatei öffnen**“ und öffnen Sie anschließend die heruntergeladene Lizenzdatei für Ihren Produktschlüssel.

Verlängerungszeitraum anpassen

Der Standard-Verlängerungszeitraum für einen Lizenzserver beträgt 14 Tage. Sie können den Server so konfigurieren, dass ein Verlängerungszeitraum verwendet wird, der kleiner als 14 Tage ist, diesen jedoch nicht überschreiten darf. Dies erreichen Sie, indem Sie die Konfigurationsdatei des Computers bearbeiten, auf dem Ihr Lizenzserver gehostet wird.

1. Bearbeiten Sie mindestens eine Einstellung auf dem Lizenzserver.
2. Suchen Sie im Dateisystem des Computers im folgenden Verzeichnis
 „C:\Windows\Microsoft.NET\Framework\v4.0.30319\Config“ die Datei
 „machine.config“ und öffnen Sie sie in einem Texteditor.
3. Suchen Sie in Ihrem Texteditor nach
<VISUALCOMPONENTS.licensor.localserver.3.0> und fügen Sie dann für dessen untergeordnetes Element **<LICENSESERVERSETTING>** ein
 „autoRenewLicensePeriod“-Attribut hinzu, dem die Anzahl der Tage vor Ablauf einer Lizenz zugewiesen wird, in denen der Server versuchen sollte, diese Lizenz zu erneuern.

```
<VISUALCOMPONENTS.licensor.localserver.3.0>
```

```
<licenseServerSettings fileUpdateInterval="15"
defaultFeatureClientGrantLicense="true"
maximumCommuterLicensePercentage="-1"
licenseFilePath="C:\ProgramData\Visual Components\Visual Components License Server
3.0\lservrc.dat"
autoRenewLicensePeriod="5" />
</VISUALCOMPONENTS.licensor.localserver.3.0>
```

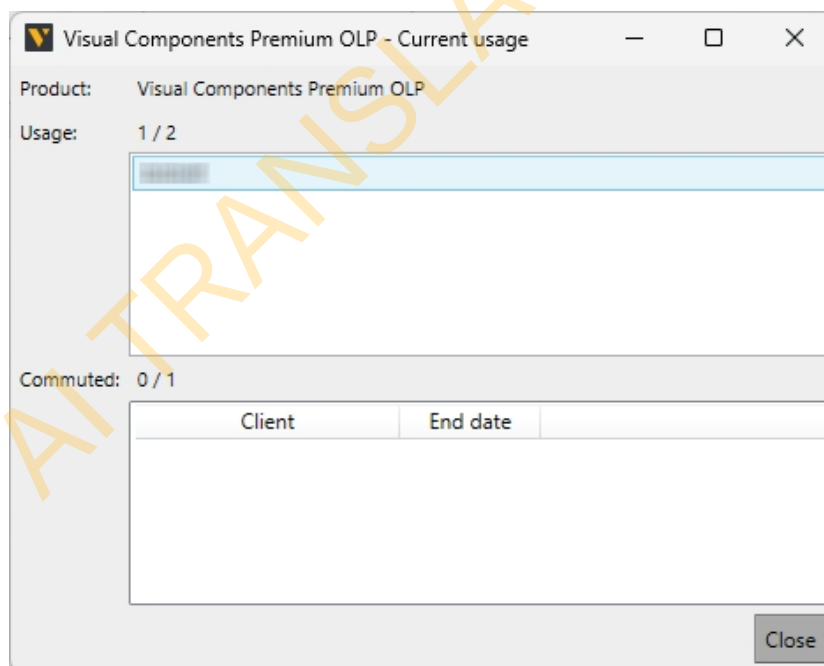
- Speichern Sie alle an der Datei vorgenommenen Änderungen und starten Sie Ihren Lizenzserver neu.

Überprüfen der Nutzung der Produktschlüssel

Mit dem Lizenzserver können Sie die Nutzung von Lizenzen in einem Produktschlüssel nachverfolgen und überwachen.

Hinweis: Schlüssel für ältere Produkte liefern keine ausführlichen Informationen zur Nutzung und zum Ausleihverlauf.

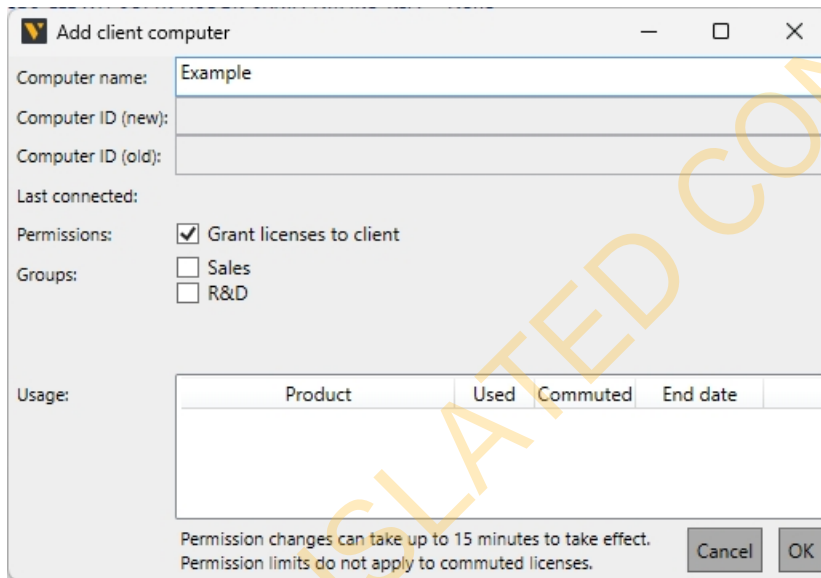
- Klicken Sie auf die Registerkarte „**Produkte**“ und wählen Sie dann das gewünschte Produkt aus der Liste auf dem Server aus.
- Klicken Sie auf der Registerkarte „**Produkte**“ in der Gruppe „**Produkt**“ auf „**Nutzungsinformationen**“.



Client-Computer hinzufügen

Über den Lizenzserver können Sie Client-Computer hinzufügen, die Lizenzen vom Server anfordern, um diese mit Produkten zu verwenden.

1. Klicken Sie auf der Registerkarte „**Clients**“ auf „**Hinzufügen**“.
2. Legen Sie im Dialogfeld „**Client-Computer hinzufügen**“ die **Felder „Computername“** und „**Berechtigungen**“ und klicken Sie anschließend auf „**OK**“.
3. Wenn das Kontrollkästchen „**Lizenzen für den Client gewähren**“ nicht aktiviert ist, werden alle Berechtigungen des Clients außer Kraft gesetzt, um den Zugriff für den Client zu blockieren.



Add client computer

Computer name:

Computer ID (new):

Computer ID (old):

Last connected:

Permissions: ☒ Grant licenses to client

Groups: ☐ Sales ☐ R&D

Usage:

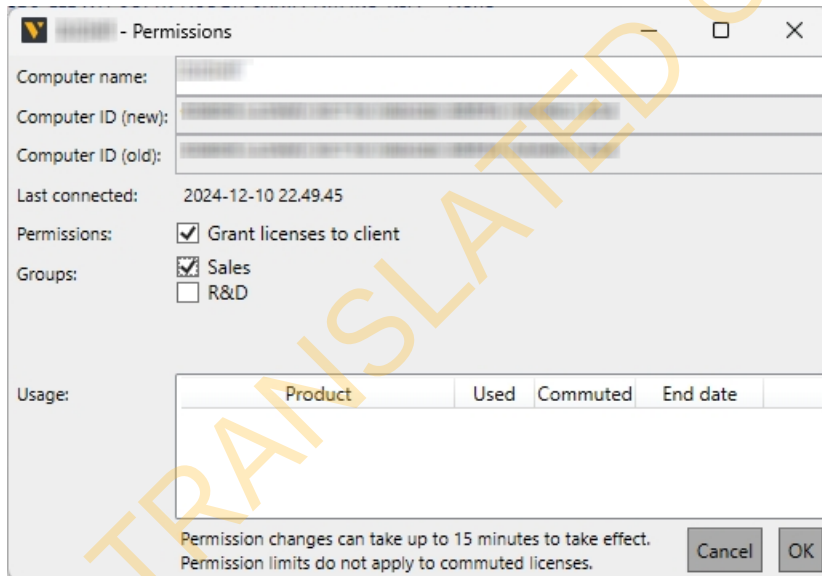
Product	Used	Commuted	End date

Permission changes can take up to 15 minutes to take effect.
Permission limits do not apply to commuted licenses.

Client-Berechtigungen bearbeiten

Über den Lizenzserver können Sie den Verlauf eines hinzugefügten Client-Computers einsehen und die Nutzung von Produktschlüsseln durch diesen Client verwalten.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte „**Clients**“ den aufgeführten Client aus, den Sie auf dem Server überprüfen möchten, und klicken Sie auf „**Berechtigungen**“.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte „**Clients**“ in der Gruppe „**Client**“ auf „**Berechtigungen**“.
3. Bearbeiten Sie im Dialogfeld „**Berechtigungen**“ den **Namen des Computers**.
4. Legen Sie die Felder „**Berechtigungen**“ und „**Gruppen**“ fest. Wenn das Kontrollkästchen „**Lizenzen für den Client gewähren**“ nicht aktiviert ist, werden alle Berechtigungen des Clients außer Kraft gesetzt, um den Zugriff für den Client zu blockieren.
5. Klicken Sie auf „**OK**“.
6. Stellen Sie sicher, dass die Berechtigungen des ausgewählten Clients auf dem Server aktualisiert wurden.



Visual Components - Permissions

Computer name:

Computer ID (new):

Computer ID (old):

Last connected: 2024-12-10 22:49:45

Permissions: ☒ Grant licenses to client

Groups: ☒ Sales ☐ R&D

Usage:

Product	Used	Commuted	End date

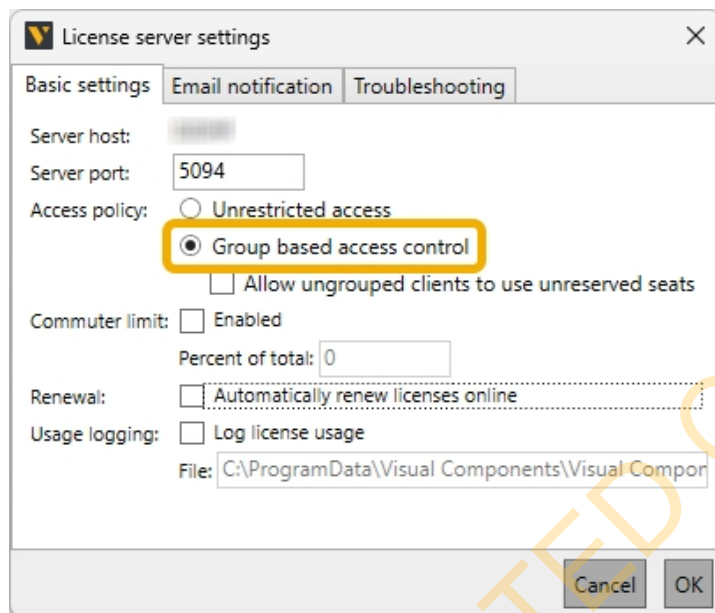
Permission changes can take up to 15 minutes to take effect.
Permission limits do not apply to commuted licenses.

Cancel OK

Client-Gruppen

Gruppenbasierte Zugriffskontrolle

Der Lizenzserver ermöglicht es Ihnen, den Zugriff auf die auf dem Server verfügbaren Lizenzen anhand von Client-Gruppierungen zu verwalten. Um die gruppenbasierte Zugriffsverwaltung zu aktivieren, müssen in den Einstellungen des Lizenzservers als **Zugriffsrichtlinie** „**Gruppenbasierte Zugriffskontrolle**“ festgelegt sein.

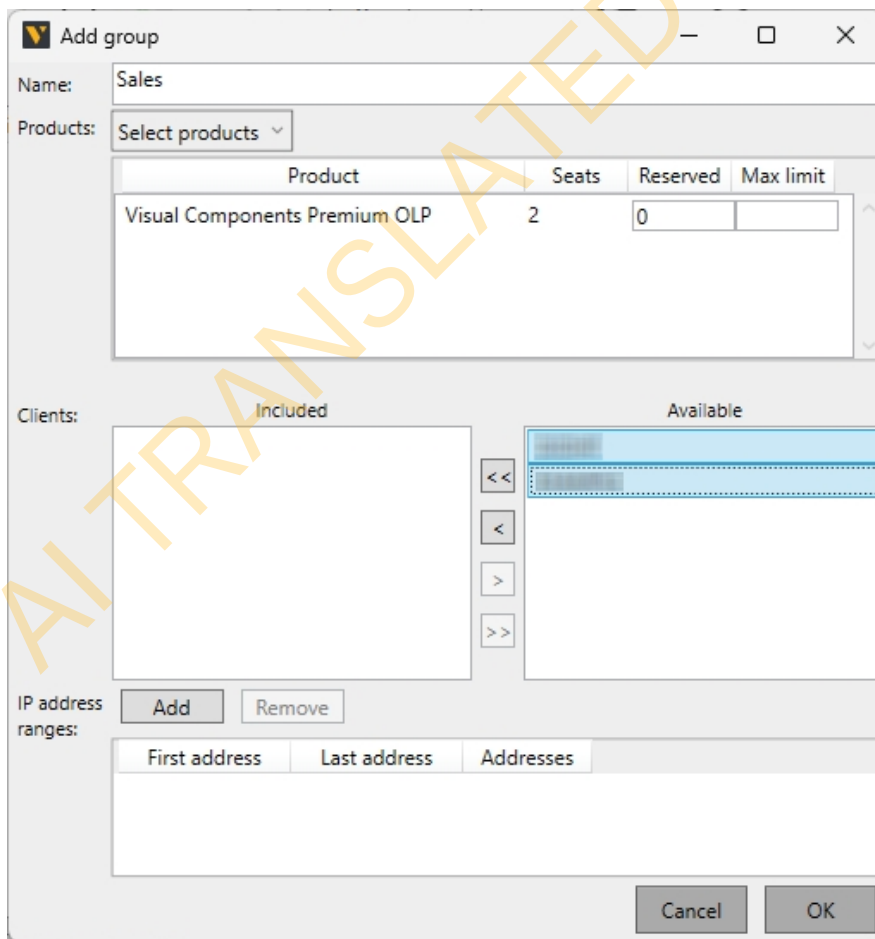


Wenn die **Zugriffsrichtlinie** auf „**Uneingeschränkter Zugriff**“ festgelegt ist, haben alle Clients im Netzwerk Zugriff auf die Lizenzen auf dem Netzwerklizenzserver, unabhängig von den durch die Gruppierung definierten Einstellungen.

Neue Gruppe hinzufügen

Sie können eine neue Clientgruppe hinzufügen und festlegen, auf welche Produkte die Clients dieser Gruppe Zugriff haben. Außerdem können Sie die maximale Anzahl an Lizenzen für jedes Produkt festlegen.

1. Klicken Sie auf der Registerkarte „**Gruppen**“ auf „**Hinzufügen**“.
2. Legen Sie im Dialogfeld „**Gruppe hinzufügen**“ den **Namen** für die Clientgruppe fest.
3. Wählen Sie Produkte über die Dropdown-Liste „**Produkte auswählen**“ aus.
4. Legen Sie die Anzahl der „**Reservierten Plätze**“ und die „**max. Grenze**“ für die Anzahl an Plätzen“ für jedes Produkt fest.
5. Legen Sie die **Clients** fest, indem Sie Computer aus der Liste „**Verfügbar**“ auswählen und diese dann durch Klicken auf **den Pfeil nach links (<)** in die Liste „**Enthalten**“ verschieben. Mit **dem doppelten Pfeil nach links (<<)** können Sie alle Clients verschieben.
6. Klicken Sie anschließend auf „**OK**“.



Add group

Name: Sales

Products: Select products

Product	Seats	Reserved	Max limit
Visual Components Premium OLP	2	0	

Clients:

Included

Available

IP address ranges: Add Remove

First address	Last address	Addresses

Cancel OK

Eigenschaften des Dialogfelds „Gruppe hinzufügen“

- **Name:** Der Name der Client-Gruppe.
- **Produkte:** Verfügbare Produkte mit einer Lizenz.
- **Produkt:** Produktname.
- **Lizenzen:** Verfügbare Anzahl an Lizenzen für das Produkt
- **Reserviert:** Anzahl der für die Kunden in der Gruppe reservierten Lizenzen.
- **max. Grenze:** Die maximale Anzahl an Lizenzen, die für die Kunden in der Gruppe reserviert ist
- **Kunden:** Liste der verfügbaren Kunden, die in die Gruppe aufgenommen werden können.
- **IP-Adressbereiche:** IP-Adressbereiche, die der Gruppe hinzugefügt werden können.

Gruppe bearbeiten

1. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - a. Doppelklicken Sie auf der Registerkarte „**Gruppen**“ auf eine Gruppe, um sie zu bearbeiten. Oder
 - b. Wählen Sie auf der Registerkarte „**Gruppen**“ eine Gruppe aus. Klicken Sie anschließend in der Gruppe „**Gruppe**“ auf „**Bearbeiten**“.
2. Bearbeiten Sie im Dialogfeld „<**GRUPPENNAME**> – **Einstellungen**“ den **Namen** der Clientgruppe.
3. Wählen Sie Produkte aus der Dropdown-Liste „**Produkte auswählen**“ aus oder heben Sie die Auswahl auf.
4. Legen Sie die Anzahl der **reservierten** Plätze und **die max. Grenze** der Plätze für jedes Produkt fest.
5. Fügen Sie die **Clients** hinzu, indem Sie Computer aus der Liste „**Verfügbar**“ auswählen und sie dann durch Klicken auf **den Pfeil nach links (<)** in die Liste „**Enthalten**“ verschieben.
6. Entfernen Sie Clients, indem Sie Computer aus der Liste „**Enthalten**“ auswählen und sie dann durch Klicken auf **den Rechtspfeil (>)** in die Liste „**Verfügbar**“ verschieben.
7. Klicken Sie anschließend auf „**OK**“.

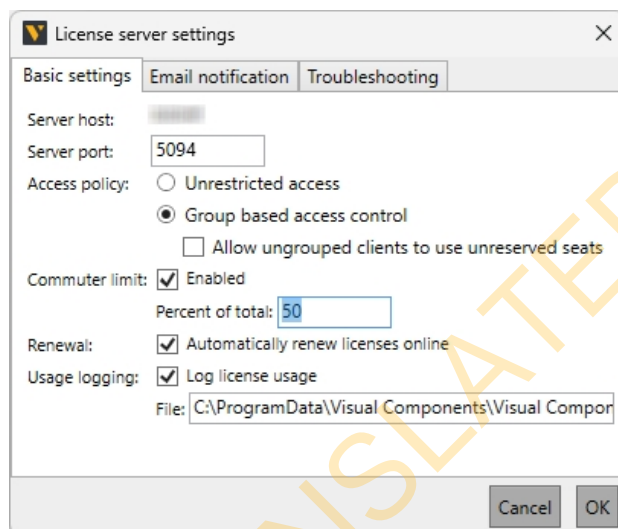
Eine Gruppe entfernen

Wählen Sie auf der Registerkarte „**Gruppen**“ eine Gruppe aus und klicken Sie auf „**Entfernen**“.

Ausleihlimit bearbeiten

Der Lizenzserver ermöglicht es Ihnen, die Gesamtzahl der Lizenzen, die von Clients ausgeliehen werden können, prozentual zu begrenzen. Das heißt, Sie können die Anzahl der Lizenzen begrenzen, die zu einem bestimmten Zeitpunkt vom Server ausgeliehen werden können. Ein Limit von 0 Prozent verhindert, dass Clients Lizenzen ausleihen können, während ein Limit von 100 Prozent ermöglicht, dass alle Lizenzen vom Server ausgeliehen werden können.

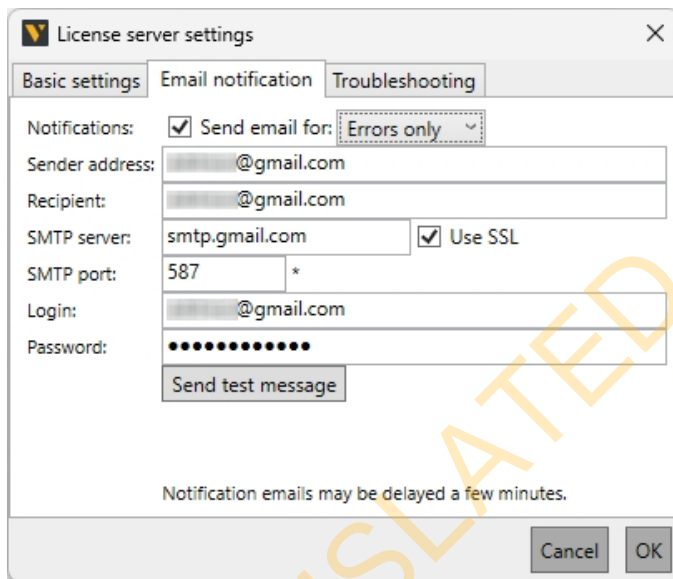
1. Klicken Sie in der Multifunktionsleiste in der Gruppe „**Lokaler Server**“ auf „**Einstellungen**“.
2. Aktivieren Sie im Dialogfeld „**Lizenzserver-Einstellungen**“ auf der Registerkarte „**Grundeinstellungen**“ im Feld „**Ausleihlimit**“ das Kontrollkästchen „**Aktiviert**“, legen Sie unter „**Prozent der Gesamtzahl**“ den Prozentsatz der Gesamtzahl der Lizenzen auf dem Server fest, die Sie zum Ausleihen zur Verfügung stellen möchten, und klicken Sie anschließend auf „**OK**“.



E-Mail-Benachrichtigungen erhalten

Der Lizenzserver ermöglicht es Ihnen, E-Mails zu Ereignissen wie beispielsweise Fehlern und Warnhinweisen zu erhalten.

1. Klicken Sie in der Multifunktionsleiste in der Gruppe „**Lokaler Server**“ auf „**Einstellungen**“.
2. Klicken Sie im Dialogfeld „Lizenzserver-Einstellungen“ auf die Registerkarte „E-Mail-Benachrichtigung“.
3. Aktivieren Sie unter „**Benachrichtigungen**“ das Kontrollkästchen „**E-Mail senden für:**“ und wählen Sie anschließend die Art des Ereignisses aus, die eine E-Mail auslösen soll.
4. Füllen Sie die übrigen Felder aus, senden und überprüfen Sie eine Testnachricht und klicken Sie anschließend auf „**OK**“.



License server settings

Basic settings | **Email notification** | Troubleshooting

Notifications: ☒ Send email for: Errors only

Sender address: @gmail.com

Recipient: @gmail.com

SMTP server: smtp.gmail.com ☒ Use SSL

SMTP port: 587 *

Login: @gmail.com

Password:

Send test message

Notification emails may be delayed a few minutes.

Cancel OK

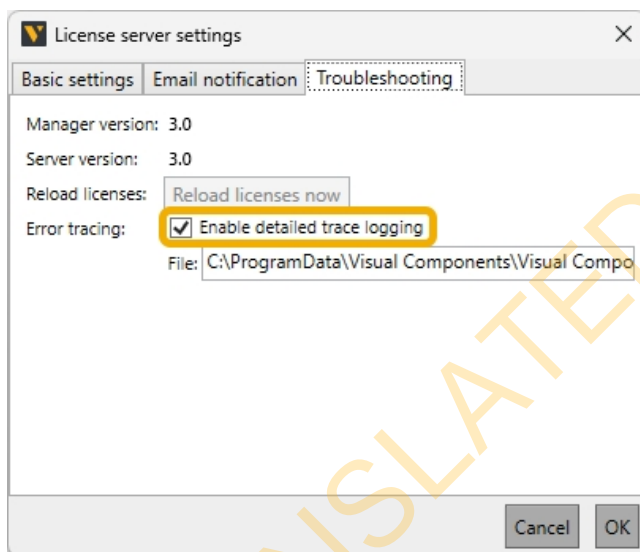
Fehlerbehebung

Der Lizenzserver verfügt über einige Werkzeuge und Arbeitsabläufe zur Fehlerbehebung.

Ablaufverfolgung

Sie können die Protokollierung aktivieren, um die Aktivitäten des Lizenzservers zu protokollieren. Die Protokolldatei kann dann zur Fehlerbehebung und -diagnose verwendet werden.

1. Klicken Sie in der Multifunktionsleiste auf „**Einstellungen**“.
2. Klicken Sie im Dialogfeld „Lizenzserver-Einstellungen“ auf die Registerkarte „Fehlerbehebung“.
3. Aktivieren Sie unter „**Fehlerprotokollierung**“ das Kontrollkästchen „**Ausführliche Protokollierung aktivieren**“, wechseln Sie gegebenenfalls am Dateipfad der Protokolldatei und klicken Sie anschließend auf „**OK**“.



Neuladen

Sie können den Server neu laden, um die aktuellsten Lizenzcodes zu verwenden, die vom globalen Visual Components-Lizenzserver abgerufen wurden, sowie die von Ihnen hinzugefügten. Beim Neuladen wird keine Verbindung zum globalen Server hergestellt, es kann jedoch hilfreich sein, die Lizenzdaten neu zu laden.

1. Klicken Sie in der **Multifunktionsleiste** in der Gruppe „**Lokaler Server**“ auf „**Einstellungen**“.
2. Klicken Sie im Dialogfeld „Lizenzserver-Einstellungen“ auf die Registerkarte „Fehlerbehebung“.
3. Klicken Sie auf „Lizenzen jetzt neu laden“.

Allgemeine Fälle

Im Folgenden finden Sie empfohlene Methoden zur Behebung möglicher Probleme mit dem Lizenzserver.

Bewegen von Lizenzschlüsseln von einem Server auf einen anderen

Um eine Lizenz zu verschieben, deaktivieren Sie diese zunächst auf dem aktuellen Server, fügen Sie sie dann auf dem neuen Server hinzu und aktivieren Sie sie dort.

Der Client kann sich nicht mit dem Lizenzserver verbinden

1. Stellen Sie sicher, dass der Client die richtige Adresse des Lizenzservers hat.
2. Stellen Sie sicher, dass keine Firewall oder kein Web-Proxy die Verbindung zwischen dem Client und dem Lizenzserver blockiert.

Der Client kann eine Lizenz nicht verwenden

In einigen Fällen müssen Sie möglicherweise Lizenzen freigeben, indem Sie die Berechtigungen eines Clients bearbeiten oder die Ausleihe einer ausgeliehenen Lizenz an den Server anfordern. In anderen Fällen müssen Sie weitere Floating-Lizenzen (Plätze) bei Ihrem Lizenzanbieter anfordern.

1. Gehen Sie im Lizenzserver zur Registerkarte „**Clients**“ und überprüfen Sie, ob der Client über die Berechtigungen verfügt, eine Lizenz für das betreffende Produkt zu verwenden.
2. Überprüfen Sie auf der Registerkarte „**Produkte**“, ob in der Spalte „**Im Netzwerk verfügbar**“ eine verfügbare Lizenz für den Client und das Produkt angezeigt wird.
3. Überprüfen Sie auf der Registerkarte „**Produktschlüssel**“, ob der Status des Schlüssels „Aktiv“ lautet. Wenn der Status „Nicht aktiviert“ lautet, wählen Sie den Schlüssel aus und klicken Sie in der Multifunktionsleiste auf die Schaltfläche „**Aktivieren**“. Wenn der Status „Aktivierung abgelaufen“ lautet, wählen Sie den Schlüssel aus und klicken Sie auf „**Erneuern**“.

Der Status des Produktschlüssels kann nicht geändert werden

Eine allgemeine Lösung für dieses Problem besteht darin, Ihren Lizenzserver mit dem/den globalen Visual Components-Lizenzserver(n) zu synchronisieren und anschließend Ihren Server neu zu starten. Wenn das Problem weiterhin besteht, sind die Daten Ihres Produktschlüssels möglicherweise beschädigt. In solchen Fällen senden Sie bitte ein Support-Ticket ab. Eine mögliche Lösung besteht darin, dass ein Administrator den Schlüssel repariert oder neu ausstellt. Eine andere Möglichkeit ist, dass Ihnen ein Reparatur-Kit sowie Anweisungen zur Behebung des Problems zugesandt werden.

Client kann keine Lizenz auschecken

In einigen Fällen müssen Sie möglicherweise Lizenzen freigeben, indem Sie die Berechtigungen eines Clients bearbeiten oder die Ausleihe einer ausgeliehenen Lizenz an den Server anfordern. In anderen Fällen müssen Sie weitere Floating-Lizenzen (Plätze) bei Ihrem Lizenzanbieter anfordern.

1. Gehen Sie auf dem Lizenzserver zur Registerkarte „**Produkte**“ und überprüfen Sie, ob in der Spalte „**Commuter verfügbar**“ eine verfügbare Lizenz für den Client und das Produkt angezeigt wird.
2. Prüfen Sie, ob bei der Verbindung zwischen dem Client und Ihrem Server ein Fehler aufgetreten ist. Ist dies der Fall, starten Sie den Lizenzserver neu und weisen Sie den Client an, sein Softwareprodukt neu zu starten.
3. Synchronisieren Sie Ihren Lizenzserver mit dem/den globalen Visual Components-Lizenzserver(n).
4. Sollte das Problem weiterhin bestehen, gehen Sie zu der Webseite des mit der Lizenz verknüpften Portal-Kontos (siehe „**Portal-Konten**“) und überprüfen Sie den Status des Produktschlüssels.

Der Kunde kann keine Lizenz einchecken

In einigen Fällen müssen Sie möglicherweise Ihren Lizenzserver synchronisieren oder den Status des Produktschlüssels prüfen. In anderen Fällen muss ein Client die Lizenz manuell von seinem Computer entfernen und anschließend eine andere Lizenz von Ihrem Server anfordern.

1. Stellen Sie sicher, dass der Client versucht, eine auf Ihrem Server aufgeführte Lizenz einzulösen.
2. Stellen Sie sicher, dass die Lizenz nicht abgelaufen ist oder ihr Gültigkeitsdatum überschritten hat.